



Dreikönigsdarstellung (um 1410) vom Meister der Anbetung; Museum Budapest

Foto Poss

Pfarrblatt

**Gampel
Bratsch-Niedergampel
Steg-Hohtenn
Niedergesteln**

Januar 2017 Nr. 1
79./72./92./64. Jahrgang
Erscheint monatlich

1. Wochenende 31.12./1.1.17			
Gampel	Bratsch	Niedergampel	Hohtenn
Samstag, 19.00 Uhr	Sonntag, 09.00 Uhr	Sonntag, 09.00 Uhr (WGD)	Samstag, 19.30 Uhr (WGD)
		Sonntag, 10.30 Uhr	

2. Wochenende 7./8.1.17			
Gampel	Bratsch	Niedergampel	Hohtenn
Sonntag, 10.30 Uhr	Sonntag, 09.00 Uhr (WGD)	Samstag, 19.30 Uhr	Sonntag, 09.00 Uhr

3. Wochenende 14./15.1.17			
Gampel	Bratsch	Niedergampel	Hohtenn
Samstag, 19.00 Uhr	Sonntag, 09.00 Uhr	Sonntag, 09.00 (WGD)	Samstag, 18.30 (WGD)

4. Wochenende 21./22.1.17			
Gampel	Bratsch	Niedergampel	Hohtenn
Sonntag, 10.30 Uhr	Sonntag, 09.00 Uhr (WGD)	Samstag, 19.30 Uhr	Sonntag, 09.00 Uhr
		Samstag, 18.00 Uhr	

5. Wochenende 28./29.1.17			
Gampel	Bratsch	Niedergampel	Hohtenn
Samstag, 19.00 Uhr	Samstag, 19.30 Uhr (WGD)	Sonntag, 10.30 Uhr (WGD)	Sonntag, 09.00 Uhr (WGD)
		Sonntag, 10.30 Uhr	

Mein Wunsch für das Jahr 2017

Diese Geschichte spielt im alten Persien. Es war an der Zeit, das Neujahrsfest vorzubereiten. Der König wies seine Leute an: «Ich möchte, dass es ein wirklich königliches Fest wird. Die Gästeliste soll überquellen von illustren Persönlichkeiten. Die Tische sollen sich biegen unter Delikatessen, und der Wein soll nur aus erlesenen Trauben und besten Jahrgängen bestehen.» Die Mitarbeiter schwärmten aus und brachten aus allen Landesteilen nur das Köstlichste. Aber der König war nicht zufriedenzustellen. «Im letzten Jahr habe ich ein durch nichts zu überbietendes Fest gegeben. Aber die ganze Stadt sprach nur von dem Fest bei Ramun, dem Maler. Da wurde getrunken und gelacht die ganze Nacht bis zum Nachmittag des nächsten Tages. Im Jahr davor war es dasselbe. Ebenso im Jahr davor und davor. Einmal muss es mir doch gelingen, diesen Wurm zu übertrumpfen, denn ich, ich bin der König.»

Einer der Mitarbeiter, ein kluger Mann, verneigte sich tief und fragte: «Mein König, habt Ihr je mit dem Maler gesprochen? Es muss doch einen Grund geben, warum die Leute sein Fest so lieben, obwohl sie in schäbiger Hütte ihre mitgebrachten Happen essen und den billigsten Wein trinken müssen.» Der König nickte stumm und sagte: «Gut, schafft mir diesen Ramun heran.» Und so geschah es. «Warum lieben die Menschen so dein Neujahrsfest?» fragte der König. Worauf der Maler: «Wir sind Freunde und brauchen einander – aber mehr brauchen wir nicht. Deshalb sind wir reich.» Möge das Neue Jahr 2017 ein Jahr, in dem wir alle zu Freunden werden, auf die wir uns verlassen können.

Möge das Jahr 2017 uns helfen, Mauern niederzureissen: Mauern zueinander, Mauern zwischen den einzelnen Dörfern und Pfarreien, denn Mauern sind zutiefst unchristlich und nähren nur die Angst voreinander und den Egoismus, der nur auf sein eigenes Vorwärtskommen schaut. Bauen wir stattdessen Brücken zueinander! Brücken der Hilfsbereitschaft, des Zusammenseins, des gegenseitigen Wohlwollens. Sehen wir im Nachbarn nicht den Gegner, sondern den Bruder und die Schwester, selbst dann, wenn sie durch einen enorm breiten Bach voneinander getrennt sind. Es kann nicht sein, dass jeder sein eigenes Süppchen kocht und nur auf sich schaut. Rücken wir zusammen – auch wenn wir es nicht müssten – um so gemeinsam weiterzukommen, denn wenn einer alleine träumt, bleibt es ein Traum, wenn aber viele gemeinsam träumen, kann aus dem Traum Wirklichkeit werden. Denken wir an die Worte des Malers in der Geschichte: «Wir sind Freunde und brauchen einander – aber mehr brauchen wir nicht. Deshalb sind wir reich.»

Paul Martone, Pfarrer

Was kommt auf uns zu?

Auch im Neuen Jahr wird es in unseren Pfarreien wichtige Ereignisse geben, deren Datum man sich schon jetzt merken und diese Tage für die Pfarrei bzw. den Gottesdienst am betreffenden Tag reservieren sollte. (Änderungen vorbehalten). Besten Dank!

MI	01.03.2017	Aschermittwoch	SO	02.04.2017	Suppentag in Steg
SO	05.03.2017	Krankensonntag mit Feier der Krankensalbung	SO	09.04.2017	Suppentag in Gampel
DO	09.03.2017	Elternabend Erstkommunion Steg-Hohtenn	SO	16.04.2017	Ostersonntag
DI	14.03.2017	1. Beichte Steg-Hohtenn	SO	23.04.2017	Erstkommunion in Steg
DO	16.03.2017	1. Beichte Gampel-Niedergampel	SO	30.04.2017	Erstkommunion in Gampel
SO	19.03.2017	Suppentag in Hohtenn und in Niedergampel	SO	07.05.2017	Erstkommunion in Niedergampel
DO	23.03.2017	Elternabend Firmung für Gampel-Bratsch und Steg-Hohtenn	FR	12.05.2017	Impulsnachmittag Firmung Gampel-Niedergampel
FR	31.03.2017	Impulsnachmittag Erstkommunion Gampel-Niedergampel	SA	13.05.2017	Impulstag Firmung Steg-Hohtenn
SA	01.04.2017	Impulstag Erstkommunion Steg-Hohtenn	SO	15.05.2017	Eröffnung der renovierten Pfarrkirche Gampel
			SO	21.05.2017	Primiz von Martin Filippini in Gampel
			SA	27.05.2017	Firmung in Steg
			SO	28.05.2017	Firmung in Gampel (vormittags) Firmung in Niedergampel (nachmittags)
			SO	04.06.2017	Pfingstsonntag
			DO	15.06.2017	Fronleichnam

Wochentagsgottesdienste

Montag	19.00 Uhr	Hohtenn
Dienstag	07.55 Uhr	Steg
Mittwoch	11.00 Uhr 19.00 Uhr	Gampel (WGD) Steg (WGD)
Donnerstag	08.00 Uhr 19.00 Uhr	Gampel Bratsch
Freitag	08.15 Uhr	Niedergampel (ohne Herz-Jesu-Freitag)
1. Freitag	08.15 Uhr	Niedergampel (WGD)
1. Freitag	19.00 Uhr	Gampel abwechselnd mit Steg

Pfarrei Gampel

Hl. Theodul

Pfarrer Paul Martone 027 932 11 26
martone61@bluewin.ch

Diakon Rade Jozic 027 932 11 30
r.jozic@bluewin.ch

Pfarrereisekretariat 027 932 11 30
pfarre.gampel@gmail.com

PC 19-1764-1

Allgemeine Gottesdienstordnung

Abwechselnd Gampel und Steg:

Samstag 19.00 Uhr Vorabendmesse
(18.00 Uhr in Steg)

Sonntag 10.30 Uhr Amt

Mittwoch 11.00 Uhr Wortgottesdienst

Donnerstag 08.00 Uhr Hl. Messe

Herz-Jesu-Freitag 19.00 Uhr Hl. Messe –
abwechselnd mit Steg

*Rosenkranz: 19.00 Uhr
an den Wochentagen*

Bibelrunde: 19.45 Uhr 2. + 4. Mittwoch

*MuKi-Feier 10.00 Uhr am 2. Donnerstag
in der Kirche Steg*

Gottesdienstordnung ab 23. Januar infolge Beginn der Kirchenrenovation:

Samstag oder Sonntag: Messe in der Aula OS

Mittwoch 11.00 Uhr Wortgottesdienst
im Pfarrsaal

Donnerstag 08.00 Uhr Hl. Messe entfällt

Herz-Jesu-Freitag 19.00 Uhr Hl. Messe in Steg

Öffnungszeiten Regionales

Pfarrereisekretariat im Pfarrhaus Gampel:

Dienstag, 13.30 bis 16.30 Uhr

Freitag, 08.00 bis 11.00 Uhr

Das Pfarrereisekretariat bleibt am Dienstag,
3. Januar und Freitag, 6. Januar, geschlossen.

Liturgischer Kalender

Dezember 2016

31. Sa Hl. Silvester, Papst
19.00 Uhr Vorabendmesse
Stm. für Max und Lina Tscherry-Hasler
Stm. für Rudolf Tscherry
Stm. für Bibiana Hildbrand
Ged. für Xaver Hildbrand
Opfer: Pfarrkirche

Januar 2017

- 1. So Neujahr**
Hochfest der Gottesmutter Maria
17.00 Uhr Wortgottesdienst
in Jeizinen

18.30 Uhr Hl. Messe in Steg

*Wir wünschen ein erfülltes
und gesegnetes 2017!*

2. Mo 14.00 Uhr Gebetsstunde in Steg

4. Mi **11.00 Uhr Wortgottesdienst**

5. Do **08.00 Uhr Hl. Messe**
Stm. für Gregor Schnyder-Bellwald
Stm. für Familie Alfons
und Katharina Kalbermatter-Martig
Stm. für Bernadette Fryand
Stm. für Amanda Zengaffinen
Stm. für Maria Schnyder-Abgottspon
*Anschliessend stille Anbetung
bis 11.00 Uhr*

6. Fr **Herz-Jesu-Freitag**
19.00 Uhr Hl. Messe
Stm. für Cordula und
Stefan Bellwald-Schnyder
Stm. für Heidi Schnyder-Gruber
Stm. für Martha Schnyder-Kronig
Stm. für Anne-Marie Hildbrand

Ab 16.30 Uhr Sternsingen

in den Quartieren
*Die Sternsinger sammeln
für Sr. Ljubica Jozic*

- 7. Sa 17.00 Uhr Wortgottesdienst**
in Jeizinen
18.00 Uhr Vorabendmesse in Steg

8. So Erscheinung des Herrn

10.30 Uhr Amt

*Epiphanieopfer für
die Inländische Mission*

Liederabend in der Kirche Jeizinen

9. Mo Taufe des Herrn
14.00 Uhr Gebetsstunde in Steg
11. Mi **11.00 Uhr Wortgottesdienst**
19.45 Uhr Bibelrunde im Pfarrsaal
12. Do **08.00 Uhr Hl. Messe**
Stm. für Erwin Rotzer
Stm. für Camilla
und Hans Rotzer-Schnyder
Stm. für Katharina Tscherry-Schnyder
Ged. für Lina Tscherry-Hasler
*Anschliessend stille Anbetung
bis 11.00 Uhr*
10.00 Uhr MuKi-Feier
in der Kirche Steg
14. Sa **17.00 Uhr Wortgottesdienst
in Jeizinen**
mit dem Kirchenchor
19.00 Uhr Vorabendmesse
Stm. für Dani Martig-Schnyder
Stm. für Gabriel und
Caroline Dumoulin
und Töchter Ruth und Margrit
Stm. für Kurt-Karl Ruppen
Stm. für Albert Schnyder-Zengaffinen
Stm. für Fabian Tscherry
Stm. für Antonio Mammone
Stm. für Armand und
Maria Schnyder-Schnyder
Ged. für Anna Schnyder
Ged. für Susanne Eberhardt
Ged. für Albert und
Marie-Louise Hildbrand-Schnyder
Ged. für Familie Josef
und Amanda Schnyder
Ged. für Neil Fraser
und Bernadette Fryand
*Opfer: Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind*

15. So 2. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Amt in Steg

16. Mo 14.00 Uhr Gebetsstunde in Steg

18. Mi **11.00 Uhr Wortgottesdienst**

19. Do **08.00 Uhr Hl. Messe**
Stm. Mathilde Zuber
Stm. Angelina und Karl Leschenne
Stm. Martin Hildbrand-Bregy,
Vater und Sohn
Stm. für Paula Tscherry-Hildbrand
*Anschliessend stille Anbetung
bis 11.00 Uhr*

21. Sa **17.00 Uhr Wortgottesdienst
in Jeizinen**
18.00 Uhr Vorabendmesse in Steg

22. So 3. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Amt
Opfer: Pfarrkirche

23. Mo 14.00 Uhr Gebetsstunde in Steg

25. Mi Bekehrung des Hl. Apostels Paulus
**11.00 Uhr Wortgottesdienst
im Pfarrsaal**
19.45 Uhr Bibelrunde
im Pfarrsaal Gampel

26. Do **08.00 Uhr Hl. Messe fällt infolge
Kirchenrenovation
bis Mitte Mai aus**

28. Sa **19.00 Uhr Vorabendmesse OS-Aula**
Stm. für Yvonne Gundi-Pont
Stm. für Hedwig Voeffray-Zengaffinen
Stm. für Charly Schnyder
Stm. für Gustav Hildbrand
Stm. für Rudolf Murmann
Ged. für Christian Burkard
Ged. für Xaver Hildbrand
Ged. für Rudolf und Edith Hildbrand
Ged. für Josef-Marie Hildbrand
Opfer: Pfarrei

29. So 4. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Amt in Steg

30. Mo 14.00 Uhr Gebetsstunde in Steg

Pfarreinachrichten

Kirche geschlossen

In einem anderen Rahmen würde der Titel erschrecken: eine Kirche wird geschlossen! Warum? Wird sie nicht mehr gebraucht, da immer weniger Menschen zur Messe kommen? Hat es zu wenig Geld, um den Unterhalt der Kirche zu sichern? Wird eine Moschee daraus?

Gott sei Dank ist es bei uns in Gampel nicht so! Denn wir schliessen unsere Kirche, um sie zu renovieren. Jedem, der unsere Kirche betritt, ist sofort klar, dass dies kein Luxus oder gar zum Fenster hinausgeworfenes Geld ist. Dunkel, voll Risse, unfreundlich und alles andere als zum Gebet einladend, präsentiert sich der Raum. Das soll durch eine umfassende Renovation wieder anders werden!

Am 23. Januar ist es soweit: die Renovation beginnt! Wir werden die Kirche ausräumen, die Orgel staubfrei einpacken, Gerüste aufstellen, die Wände anstreichen, eine neue Licht- und Lautsprecheranlage installieren usw. Die Details können Sie im Flyer nachlesen, der schon im Frühjahr in den Familien verteilt worden ist.

Eine solche Renovation ist natürlich nicht ohne Geld zu bekommen. Leider haben wir das Geld noch nicht ganz zusammen. Daher sind wir für jede Spende dankbar und ich sage Ihnen hier, auch im Namen der Renovationskommission, ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre vergangene und auch künftige grosszügige Unterstützung!

Im Gegensatz zu den Angaben im Flyer werden wir in Gampel jedoch nicht auf alle Gottesdienste verzichten müssen! Die Messe am Samstag bzw. Sonntag wird in der Aula des OS-Schulhauses gefeiert (zum ersten Mal am 28. Januar), der Wortgottesdienst ab Mittwoch, 25. Januar im Pfarrsaal. Die Messe und die Anbetungsstunden vom Donnerstag fallen aus. Ich lade Sie ein, die Messen in den anderen Pfarreien zu besuchen. Die jeweiligen Messzeiten finden Sie im Pfarrblatt. Bei allfälligen Beerdigungen stehen die Kirchen von Steg und Niedergampel zur Verfügung.

Die geschlossene Kirche ist sicher gewöhnungsbedürftig. Trösten wir uns aber damit, dass sie am 14. Mai 2017 wieder feierlich eröffnet wird. Dann werden alle sagen können: «Ein Haus voll Glorie schauet!»

Taufe mit Taufenerneuerung

Anna Marina Indermitte, des Alain und der Christina, geboren am 13. September 2016, wurde am 19. November 2016 in der Pfarrkirche Gampel getauft. Ihre Paten sind Philippe Indermitte und Olivia Ritler.

Die Taufe gestalteten die Erstkommunikanten von Steg mit, sprachen persönlich und öffentlich zum ersten Mal ihr «Ich glaube» aus und erneuerten ihre eigene Taufe. Die Tauflieder wie «Ich will dir danken, weil du meinen Namen kennst...», «Wasser durchdringt die Erde, neu werden Wurzel und Keim, durch Wasser kann Leben sein», «Mache dich auf und werde Licht...» betonten sie die Taufsymbole und verschönerten die eindrückliche Feier. Die Eltern von Anna Marina zündeten mit dem ihnen anvertrauten Taufkerzen-Licht die Taufkerzen der Erstkommunikanten an. Die Tauffamilie, die um Eltern und Paten der Erstkommunikanten vergrössert wurde, schenkte am Schluss als Dank allen Erstkommunikanten Niklaussäckli. Möge Anna Marina und ihre Eltern, die ganze Tauf-Familie der gute Stern ein Leben lang begleiten. **Danke!**

Das Sakrament der Taufe hat empfangen

Noeline Eberhardt, des Carlo und der Sabine geb. Williner wurde am 26. August 2016 geboren und am 27. November 2016 getauft. Ihre Paten sind Fabienne Williner und Philipp Schwesternmann. Ihre Namenspatronin ist die heilige Natalia, deren Gedenktag wir am 1. Dezember feiern.

Beerdigung

Albert Hildbrand-Schnyder

geb. am 20.4.1922 / gestorben am 1.12.2016

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!

Und das ewige Licht leuchte ihm!

Opfer und Spenden November 2016

01. Bistumsopfer	467.20
06. Pfarrei	331.55
13. Elisabethenopfer	430.90
20. Pfarrkirche	325.05
27. Universität Freiburg	410.25

Kerzenopfer Kirche Gampel	131.20
Kapelle Spitzen Steinen	334.15

Sternsingen am Freitag, 6. Januar 2017

Das traditionelle Sternsingen unserer Primarschüler findet am **Dreikönigstag** ab 16.30 Uhr in den Quartieren statt. Die Sternsinger sammeln für das Projekt von Sr. Ljubica Jozic, Zagreb/Kroatien. Nachfolgend ein Brief von Sr. Ljubica, Schwester unseres Diakons Rade:

Liebe Walliser Christen

Ich begrüße Euch mit den Engelworten: «Fürchtet euch nicht! Denn heute ist euch der Heiland geboren.» Es freut mich, dass mein jüngster Bruder Rade als Diakon zu euch zurückgekehrt ist. Er soll euer Diener sein, dort, in dem schönen Tal, dafür ist er vor Jahren geweiht wurde. Diener – genauso lautet auch unser offizieller Name: «**Töchter der christlichen Liebe** (T.c.L) des hl. Vinzenz von Paul, **Dienerinnen der Armen**»! Diener sein, das ist aber nicht leicht. Dennoch, vom Kinde in der Krippe fließt die Kraft des neuen Lebens, aus IHM schöpfen wir die Kraft für unser Wirken nach dem göltigen Wort «**Alles kann ich in dem, der mich stärkt.**»

Nach zwölf Jahren Albanieneinsatz (1995–2007) wirke ich nun zusammen mit meinen 3 Mitschwestern in der Hauptstadt unserer Heimat. Unsere Stadtrandpfarrei Retkovec zählt über 30000 Einwohner. Nach dem letzten Krieg siedelten flüchtende Familien aus Bosnien, Serbien und Kosovo nach Kroatien um. Unzählige «flüchten» nun, nach dem Europabeitritt besserem Leben nach, aus dem Land und lassen alte, kranke, schwache Eltern und Grosseltern allein zurück. So nimmt das Elend auf dem Balkan nicht ab sondern zu. Da ich selber eine Kroatin aus Kosovo bin, setze ich mich auch ein für die kinderreichen Familien, die aus dem Gebiet stammen. Unzählige verarmte, unheilbar kranke, arbeitslose, buchstäblich frierende, Menschen klopfen an unsere Tür und bitten von der Pfarreic Caritas, für die ich als Leiterin im zweiten Mandat ernannt wurde, um Hilfe. Die Liste der Bedürftigen, im Elend Lebenden, ist lang. Da gilt es im Winter vor allem Brennholz für 30 Familien, denen Strom und Gas abgestellt wurde, warme nicht nur Kinderkleider, Schuhe, Esswaren, Hygieneartikel... zu kaufen und zu liefern. Das Spektrum unserer unbürokratischen Hilfe reicht von Spital-, Medikamenten- und Begräbniskostenübernahme bis zum Säuglingsnahrungseinkauf. Das Wort gilt:

«Die Armen werdet ihr immer bei euch haben.» Der Kampf gegen die Armut, auch gegen die geistige Armut, ist eine Daueraufgabe. Ganz nach dem Motto: Gratis habt ihr erhalten, gratis gebet es weiter. So hoffen wir, dass der heisse Armutsstein etwas angenehmer wird und mit der Zeit, dafür haben wir auch glänzende Beispiele, ausgehöhlt wird. Einmal Hilfeempfänger werden zu Helfenden. Uns, den T.c.L. stehen 25 freiwillige Mitarbeiter/Innen auf Abruf zur Seite. Auch Kochen und Kuchenbacken gehört zu unserer Armutsbekämpfungsaufgabe. Als Arbeitende an dem ‚Weihnachtsfrieden‘, der oft von unserem Alltag so fern zu sein scheint, der auch unsere Kräfte übersteigt, hoffen wir auf Gottes Beistand und auf Eure Hilfe.

Wie hl. Mutter Teresa im letzten Jahrhundert, hat unser Gründer anfangs 17. Jahrhunderts das Gebot der Nächstenliebe so formuliert: Vergiss den Armen nicht, denn in ihm wohnt Christus.

Vergelt's Gott, dass Ihr uns nicht vergesst.

Ihre Schwester Ljubica Jozic, T.c.L.



Vinzentinerinnen im Einsatz. Sr. Anita: Auch diese Tür will adventlich geschmückt werden. Sr. Ljubica: Geistige Nahrung.

Bratsch-Niedergampel

Pfarrer Paul Martone 027 932 11 26
martone61@bluewin.ch

Diakon Rade Jozic 027 932 11 30
r.jozic@bluewin.ch

Pfarrereisekretariat 027 932 11 30
in Gampel pfarrei.gampel@gmail.com

Allgemeine Gottesdienstordnung

Bratsch:

Samstag 19.30 Uhr Wortgottesdienst
(5. Wochenende)

**Sonntag 09.00 Uhr HI. Messe
oder Wortgottesdienst**

Niedergampel: abwechselnd SA oder SO

Samstag 19.30 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag 09.00 Uhr Wortgottesdienst
10.30 Uhr Wortgottesdienst**
(5. Wochenende)

Donnerstag 19.00 Uhr HI. Messe in Bratsch

Freitag 08.15 Uhr Schulmesse
in Niedergampel
Wortgottesdienst
am Herz-Jesu-Freitag

Rosenkranzgebet in Niedergampel:

*Jeweils vor der Vorabendmesse am Samstag
oder vor dem Sonntagsmesse.*

Öffnungszeiten Regionales Pfarrereisekretariat im Pfarrhaus Gampel:

Dienstag, 13.30 bis 16.30 Uhr

Freitag, 08.00 bis 11.00 Uhr

Das Pfarrereisekretariat bleibt am Dienstag,
3. Januar und Freitag, 6. Januar, geschlossen.

Liturgischer Kalender

Januar 2017

1. So Neujahr
Hochfest der Gottesmutter Maria
09.00 Uhr HI. Messe in Bratsch
Opfer: Kapelle

**09.00 Uhr Wortgottesdienst
in Niedergampel**
Opfer: Kirche

17.00 Uhr Wortgottesdienst
in Jeizinen

18.30 Uhr HI. Messe in Steg

*Wir wünschen ein erfülltes
und gesegnetes 2017!*

5. Do 19.00 Uhr HI. Messe in Bratsch

6. Fr **Herz-Jesu-Freitag**
08.15 Uhr Wortgottesdienst
in Niedergampel

7. Sa **19.30 Uhr Vorabendmesse
in Niedergampel**
Stm. für Klemens Meichtry
Stm. für Norbert Passeraub
Ged. für Irma Schnyder-Prumatt
Ged. für Magdalena Jordan-Rieder
Ged. für Familie Peter
und Santina Jordan-Stefanoni
Ged. für Josi Schmidt-Scandella
*Epiphanieopfer
für die Inländische Mission*



8. So Erscheinung des Herrn
**09.00 Uhr Wortgottesdienst
in Bratsch**
Epiphanieopfer Inländische Mission
**Liederabend
in der Kirche Jeizinen**

12. Do 19.00 Uhr HI. Messe in Bratsch

13. Fr 08.15 Uhr Schulmesse
in Niedergampel
Ged. für Gertrud, Markus
und Otto Fryand

15. So 2. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Hl. Messe in Bratsch
Stm. für Emil und Olga Schnyder
Ged. für Edith und Josef Passeraub
Ged. für Fridolin Tscherry
*Opfer: Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind*
**09.00 Uhr Wortgottesdienst
in Niedergampel**
*Opfer: Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind*

19. Do 19.00 Uhr Hl. Messe in Bratsch

20. Fr 08.15 Uhr Schulmesse
in Niedergampel

21. Sa **19.30 Uhr Vorabendmesse
in Niedergampel**
Stm. für Familie Markus
und Gertrud Fryand
Stm. für Oskar Gsponer-Fryand
Stm. für Anna Passeraub
Ged. für Alain Passeraub
Ged. für Anna Schnyder-Lauwiner
Ged. für Josef und
Agnes Locher-Schmidt
Opfer: Kirche

22. So 3. Sonntag im Jahreskreis
**09.00 Uhr Wortgottesdienst
in Bratsch**
Opfer: Kapelle

26. Do 19.00 Uhr Hl. Messe in Bratsch

27. Fr 08.15 Uhr Schulmesse
in Niedergampel

28. Sa **19.30 Uhr Wortgottesdienst
in Bratsch**
Opfer: Kapelle

29. So 4. Sonntag im Jahreskreis
**10.30 Uhr Wortgottesdienst
in Niedergampel**
Opfer: Kirche

Pfarreinachrichten



Das Sakrament der Taufe haben empfangen

Elia Leiggenger, des Sven und der Joelle geb. Amacker wurde am 23. September 2016 geboren und am 27. November 2016 getauft. Seine Paten sind Patricia Leiggenger und Diego Amacker. Sein Namenspatron ist der Prophet Elias, dessen Gedenktag wir am 20. Juli feiern.

Zanella Mael Jakob, des Damian und der Dayana geb. Schnyder wurde am 5. September 2016 geboren und am 4. Dezember 2016 getauft. Seine Taufpaten sind Stefanie Fryand und Patrick Passeraub. Sein Namenspatron ist der irische Mönch und Dichter Mael, dessen Gedenktag wir am 16. Januar feiern.



Beerdigung

Josi Schmidt-Scandella
geb. am 26.8.1929 / gestorben am 30.11.2016

*Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Und das ewige Licht leuchte ihr.*

Opfer Kirche Niedergampel November 2016

– Opfer Fr. 722.40
– Kerzenopfer Fr. 332.55

Opfer Kapelle Bratsch November 2016

– Opfer Fr. 217.90
– Kerzenopfer Fr. 381.50

Lasst uns also unser Leben wie ein Kinderspiel ansehen, in welchem nichts ernsthaft ist als Redlichkeit.

Immanuel Kant

Pfarrei Steg-Hohtenn

HI. Familie

Pfarrer Paul Martone 027 932 11 26
martone61@bluewin.ch
Diakon Rade Jozic 027 932 11 30
r.jozic@bluewin.ch
Pfarreisekretariat 027 932 11 30
im Pfarrhaus Gampel
E-Mail: pfarrei.steghohtenn@gmail.com
PC 19-7036-4

Allgemeine Gottesdienstordnung

Abwechselnd Steg und Gampel:

Samstag 18.00 Uhr Vorabendmesse
(19.00 Uhr in Gampel)

Sonntag 10.30 Uhr Amt

Hohtenn: abwechselnd SA oder SO
Samstag 18.30 Uhr Wortgottesdienst
neu ab 14.1.17

Sonntag 9.00 Uhr HI. Messe
oder Wortgottesdienst

Montag 19.00 Uhr HI. Messe
in Hohtenn

Dienstag 07.55 Uhr Schulmesse in Steg

Mittwoch 19.00 Uhr Wortgottesdienst
in Steg

Herz-Jesu-Freitag 19.00 Uhr HI. Messe in Steg
– abwechselnd mit Gampel

Rosenkranz: Montag bis Freitag: 18.30 Uhr
Gebetsstunde: Montag, 14.00 Uhr
MuKi-Feier: 10.00 Uhr am 2. Donnerstag
in der Kirche

Bibelrunde: 2. + 4. Mittwoch Pfarrsaal
Gampel: 19.45 Uhr

Öffnungszeiten Regionales Pfarreisekretariat im Pfarrhaus Gampel:

Dienstag, 13.30 bis 16.30 Uhr
Freitag, 08.00 bis 11.00 Uhr

Das Pfarreisekretariat bleibt am Dienstag,
3. Januar und Freitag, 6. Januar, geschlossen.

Liturgischer Kalender

Dezember 2016

31. Sa HI. Silvester, Papst
19.00 Uhr Vorabendmesse in Gampel
19.30 Uhr Wortgottesdienst
in Hohtenn
Einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Januar 2017

**1. SO Neujahr –
Hochfest der
Gottesmutter Maria**
Patronatsfest
der Pfarrkirche
18.30 Uhr HI. Messe
Opfer: Pfarrkirche
**anschliessend Neujahrsempfang
der Gemeinde in der Turnhalle**
*Wir wünschen allen ein erfülltes
und gesegnetes 2017!*



2. Mo 14.00 Uhr Gebetsstunde in Steg
19.00 Uhr HI. Messe in Hohtenn
Ged. für Alfred Imboden
3. Di **07.55 Uhr HI. Messe** in Steg
Ged. für Jules und
Claudine Indermitte-Oggier
4. Mi **19.00 Uhr Wortgottesdienst** in Steg
6. Fr **Herz-Jesu-Freitag**
19.00 Uhr HI. Messe in Gampel
7. Sa **18.00 Uhr Vorabendmesse**
Stm. für Charly Seiler
Stm. für Hans Lengen-Imboden
Stm. für Familie Alfons
und Selina Forny-Borter
Ged. für Oliva Imboden-Roth
und Walter Bregy-Bregy
Ged. für Oskar Wehrle
und Ernst Lehmann
Ged. für Ernest Roth
Ged. für Maria und Basil Seiler



8. So Erscheinung des Herrn

09.00 Uhr Hl. Messe in Hochtenn

Stm. für Familie Hans
und Lina Imboden
Ged. für Fridolin und Ida Imboden

*Epiphanieopfer
für die Inländische Mission*

9. Mo Taufe des Herrn
14.00 Uhr Gebetsstunde
19.00 Uhr Hl. Messe in Hochtenn
Ged. für Josef Bregy
10. Di **07.55 Uhr Schulmesse** in Steg
11. Mi **19.00 Uhr Wortgottesdienst** in Steg
19.45 Uhr Bibelrunde
im Pfarrsaal Gampel
12. Do **10.00 Uhr MuKi-Feier**
in der Kirche Steg
14. Sa **18.30 Uhr Wortgottesdienst**
in Hochtenn
19.00 Uhr Vorabendmesse in Gampel

15. So 2. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Amt in Steg
*Opfer: Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind*

16. Mo 14.00 Uhr Gebetsstunde
19.00 Uhr Hl. Messe in Hochtenn
17. Di Hl. Antonius
07.55 Uhr Schulmesse in Steg
Ged. für Eveline Nydegger
18. Mi **19.00 Uhr Wortgottesdienst** in Steg
21. Sa **18.00 Uhr Vorabendmesse** in Steg
Stm. für Klara Kalbermatter-Truffer
Stm. für Albert Seiler
Ged. für Leo und Antonia Zengaffinen

Ged. für Josefine Forno-Skalet
und Secondo Forno
Ged. für Albina Roth
Ged. für Viktor Oggier
Ged. für Lea Kalbermatter
Ged. für Walter und Mathilde, Alfons,
Mathilde und Josef Kalbermatter

22. So 3. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hl. Messe in Hochtenn

Ged. für Josef Bregy
Ged. für Johann und Lina Imboden,
Astrid und Daniel
Opfer: Pfarrei

23. Mo 14.00 Uhr Gebetsstunde
19.00 Uhr Hl. Messe in Hochtenn
24. Di **07.55 Uhr Hl. Messe** in Steg
Ged. für Berta und Walter Steiner
und Trudy
25. Mi Bekehrung des Hl. Apostels Paulus
19.00 Uhr Wortgottesdienst in Steg
19.45 Uhr Bibelrunde
im Pfarrsaal Gampel
28. Sa 19.00 Uhr Vorabendmesse in Gampel

29. So 4. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Wortgottesdienst
in Hochtenn
10.30 Uhr Amt in Steg
Opfer: Pfarrei

30. Mo 14.00 Uhr Gebetsstunde
19.00 Uhr Hl. Messe in Hochtenn
31. Di Hl. Johannes Bosco
07.55 Uhr Schulmesse in Steg

Pfarreinachrichten

Beerdigung

Marie Imboden-Kalbermatter
geb. am 25. April 1953 /
gest. am 9. Dezember 2016

*Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Und das ewige Licht leuchte ihr.*



Mütterverein FMG

Montag, 16. Januar 2017: Winterwanderung oder Schneeschuhlaufen in Blatten (Lötschen). 13.15 Uhr Abfahrt bei der Kirche. Anmeldung bei Nathalie.

Opfer November 2016

01.11.16	Bistumsopfer	624.45
	Hohtenn	100.—
02.11.16	Pfarrei	321.85
06.11.16	Pfarrei	197.05
	Hohtenn	20.—
13.11.16	Pfarrei	214.45
	Hohtenn	65.20
20.11.16	Pfarrei	185.35
	Hohtenn	29.—
27.11.16	Universität Freiburg	237.35
	Hohtenn	106.90
	Beerdigung:	387.20
Kerzenopfer:		
Kirche Steg		93.65, 152.30

Austeilen der Kommunion

Bei der Kommunionsspendung in unserer Pfarrkirche herrscht ein ziemliches Durcheinander. Ich habe mich deshalb mit unseren Kommunionhelferinnen und -helfern zusammengesetzt, um dort Klarheit zu schaffen und eine Verbesserung zu erreichen.

Aufgrund dieser Beratungen werden wir das Austeilen der Kommunion bei den Messen in Zukunft wie folgt halten: Ausgeteilt wird zuerst zuvorderst in der Kirche bei den Stufen zum Altar. Anschliessend im Kreuzgang. Wenn der Chor singt, kann die Kommunionhelferin, die dem Kirchenchor die Kommunion bringt, nachher auch jenen die Kommunion reichen, die sich zuhinterst in der Kirche aufhalten.

Wer Probleme mit dem Laufen hat, soll sich in die erste Reihe zuvorderst der Kirche oder in der ersten Reihe im Kreuzgang setzen und im Bank den Leib Christ empfangen. Besten Dank für das Verständnis.

Pfarrei Niedergesteln

Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel

Bankkonto Pfarrei: 15023.24 (RB Raron)

Bankkonto Pfarrblatt: 15023.15

Pfarramt Telefon: 027 934 11 49

Natel Prior: 079 380 97 29

Mail Prior: jkachappilly@bluewin.ch

Gottesdienstordnung

- 19.00 Vorabendmesse am Samstag (abwechselnd zur Sonntagsmesse)
- 09.30 Sonntagsmesse (abwechselnd zur Samstagsmesse)
- 19.00 Dienstag Werktagmesse
- 08.00 Donnerstag Schulgottesdienst
- 19.00 **Nur am Herz-Jesu-Freitag** (1. Freitag im Monat)

Krankenkommunion

am 1. und 3. Donnerstag des Monats

Beichtgelegenheit

nach Ansage oder Absprache mit dem Prior

Kirchenkalender

Januar 2017

- 1. So Neues Jahr 2017**
Hochfest der Gottesmutter Maria
19.00 Uhr Amt
Anschliessend Apéro
und Neujahrsempfang
(Ansprache des Gemeindepräsidenten) auf dem Dorfplatz
Opfer: Pfarrei

- 3. Di 19.00 Uhr Messe
Heiligster Name Jesu

5. Do 16.00 Uhr Krankenkommunion

6. Fr. **Erscheinung des Herrn**
19.00 Uhr Heilige Messe
anschliessend eucharistische
Anbetung

7. Sa Taufe des Herrn
19.00 Uhr Vorabendmesse
Ged. Caroline und Leo Kalbermatter,
Klaus Kalbermatter
Opfer: Epiphaniiefonds

10. Di 19.00 Uhr Heilige Messe

12. Do 08.00 Uhr Schulmesse
12.00 Uhr Mittagstisch
für Junggebliebene

15. So 2. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Amt
Opfer: Für Solidaritätsfonds für Mütter
und Kind und SOS – werdende Mütter
**(In diesem Gottesdienst findet ein
Dialog zwischen Jesus und
Don Camillo statt.)**

17. Di 19.00 Uhr Heilige Messe
Stm: Prior Gustav Lomatter,
Familie Frieda und Gottard
Lochmutter-Steiner

19. Do 08.00 Uhr Schulmesse
16.00 Uhr Krankenkommunion

21. Sa 3. Sonntag im Jahreskreis
19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
Ged. Leo und Regina Zumoberhaus,
Jacob und Emma Steiner.
Opfer: Pfarrei

24. Di 19.00 Uhr Heilige Messe
Hl. Franz von Sales

26. Do 08.00 Uhr Schulmesse
Hl. Timotheus und hl. Titus

28. Sa Frauenfasnacht (Burgerstube)

29. So 4. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Amt
Opfer: Pfarrei

31. Di 19.00 Uhr Heilige Messe
Hl. Johannes Bosco

Opfer November 2016

01.11. Bistumsopfer	509.40
01.11. Vesper – Pfarrei	352.90
05.11.	159.65
13.11.	227.55
19.11. Elisabethenopfer	530.40
26.11. Universität Freiburg	242.15
Kerzenopfer	560.15

**Ein herzliches Dankeschön
für jede wohlwollende Gabe und Spende!**

Aus dem Leben der Pfarrei

GV Frauen- und Müttergemeinschaft

Am 15. November 2016 fand die GV der FMG statt. Mit einer Messe zum Thema Regenbogen hatten wir eine besinnliche Einführung mit Prior James. Alice Kalbermatter begrüßte uns zum letzten Mal in der GV als Präsidentin. Neu im Vorstand: Eveline Kummer. Bisher im Vorstand: Nadia Amacker, Marlene Zumoberhaus, Jacqueline Willisch und Anja Kämpf (neue Präsidentin). Anschliessend zur GV gab es einen gemütlichen Teil mit einem kleinen Imbiss.



Roratemesse

Am 1. Dezember 2016 fand in der Kirche in Niedergesteln die Roratemesse früh morgens um 7.00 Uhr statt. Die Frauen- und Müttergemeinschaft gestaltete zusammen mit der Schule eine schöne Messe mit anschliessendem Frühstück in der Burgerstube. Die Schulkinder sangen schöne Lieder und brachten allen Messbesuchern Licht in die Herzen. Die Kirche war mit viel Kerzenschein verziert. So hatten wir eine warme Stimmung am frühen Morgen.

– Anja Kämpf

GV Kirchenchor

Am 18. November hat die Generalversammlung des Kirchenchores stattgefunden. Im statutarischen Teil, liessen wir unter anderem das Vereinsjahr Revue passieren. Mit dem Kirchenchor Eischoll feierten wir Ende Juni in Niedergesteln und an Maria Himmelfahrt in Eischoll das 250 Jahre Jubiläum selbstständige Pfarrei Eischoll. Obwohl das Theaterspektakel Bischofsmord keine Angelegenheit des Kirchenchores war, beanspruchte uns das Theater doch recht stark. Während einige von uns in den verschiedenen Szenen mitspielten, sangen die Männer, verstärkt durch drei Sänger aus Hochtenn, zwei von unserem Dirigenten Manfred geschriebene Choräle. Insgesamt hatten wir 88 Einsätze vor Publikum.

Irma Steiner wurde für 20 Jahre aktive Sängerin zum Ehrenmitglied ernannt.

Der Kirchchor feiert 2017 sein 60 jähriges Bestehen. Wir wollen dieses Jubiläum am Josefs-tag begehen und dabei auch wieder einige Ehrungen vornehmen. Im nächsten Jahr werden wir auch am Dekanats-Cäcilienfest in Raron teilnehmen. Es gilt bis dahin eine neue Messe zu erlernen.

Nach der GV durften wir die Indische Küche kennenlernen. Unser Prior hat keine Mühe gescheut und uns mit typischen Spezialitäten aus seiner Heimat bekocht. Obwohl die Inder etwas schärfer essen als wir, fanden die Speisen durchwegs guten Anklang.

Der Kirchenchor dankt Prior James für die gute Zusammenarbeit und der Bevölkerung für die Unterstützung.

Übrigens: Neue Sängerinnen und vor allem auch Sänger sind herzlich willkommen. Singen hilft entspannen und baut Stress ab.

– Isidore Burkhard

Jahr der Barmherzigkeit

Nach dem Vorabendgottesdienst und der Chindermesse am 18. November erteilte der Prior den Schlusssegen auf dem Chöifplatz vor der symbolisch hergestellten Pforte. Der Kirchenchor sang: «Grosser Gott wir loben dich.» Anschliessend wärmten sich alle mit der Bouillon auf, die von der FMG offeriert wurde.

Adventsfenster

Unser Adventsfenster auf dem Chöifplatz wurde dieses Jahr von den Firmlingen gestaltet. Am ersten Adventssonntag nach dem Gottesdienst wurde das Adventsfenster eröffnet. Die Schüler hatten die Feier mit Musik und Gedichten sehr eindrücklich und würdig gestaltet. Ein herzliches Vergelts an Lehrerin Josiane und die Firmlinge.

Gruss und Gebet

Ich wünsche euch allen für das neue Jahr Gottes reichen Segen. Es ist mein Anliegen allen zu danken, die in politischen und kirchlichen Gremien, versuchen das Leben in unserem Dorf auf dem christlichen Fundament aufzubauen und erhalten zu lassen. Mein herzlicher Dank geht an die abtretenden Gemeinderäte und die Mitglieder der Vorstände von verschiedenen Vereinen. Es ist der Heilige Geist, der hilft den rechten Weg zwischen Tradition und Innovation zu finden. Allen die ein Amt tragen wünsche ich Einsicht, Erkenntnis, Rat, Stärke und Weisheit. Die anderen zwei Gaben des heiligen Geistes Frömmigkeit und Gottesfurcht werden dann natürlich nicht fehlen.



Ein gesegnetes Jahr 2017!

Euer Prior James

**DIE FREUDE IST EIN
KLEINES LICHT, DAS WIR
ÜBERALL ZUM LEUCHTEN
BRINGEN KÖNNEN.**

IRMGARD ERATH



Während des Religionsunterrichtes: Der Pfarrer fragt die Kinder, bei wem zu Hause vor dem Essen gebetet wird. Meldet sich Fritzchen: «Wir müssen nicht beten, meine Mutter kann kochen!»

* * *

Ein Kunde kommt in die Buchhandlung und möchte ein Buch kaufen. Die Buchhändlerin: «Etwas Leichtes oder etwas Schweres?» – «Egal, ich bin mit dem Auto da.»

* * *

«Was meinst du wohl», sagt die Mutter böse, «was mit Mädchen passiert, die ihren Teller nicht leer essen?» – «Die bleiben schlank, werden später Model und verdienen einen Haufen Geld.

* * *

«Das waren noch Zeiten», seufzt der Aktionär, «als die Bankräuber noch vor dem Schalter standen!»

«Papa, bin ich denn immer noch nicht alt genug zum Autofahren?» fragt der Sohn den Vater. – «Du schon, aber unser Auto noch nicht.»

* * *

Der Wirt zum Gast: «Schmeckts?» – «Ja aber die Sauerrüben sind nicht sauer genug.» – «Sie haben kein Sauerkraut auf Ihrem Teller. Das sind Spaghetti.» – «Danke, dann sind sie sauer genug.»

* * *

Petra kommt aus der Schule und sagt: «Wenn ich gross bin heirate ich den Paul aus meiner Klasse!» Darauf meint die Mutter: «Dazu gehören aber immer zwei.» «So? Dann nehme ich eben auch noch den Ruedi!»

* * *

Max geht mit seiner Oma zum Arzt. In der Ecke sieht er etwas stehen. Er fragt die Oma: «Was ist das?» «Das ist ein Skelett, Max, und es bleibt übrig, wenn ein Mensch gestorben ist.» «Ach so», sagt Max, «dann kommt also nur der Speck in den Himmel.»

* * *

Nach dem ersten Schultag wird Astrid daheim nach ihren Eindrücken gefragt. «Nun, wie war es in der Schule?» – «Ach ja, es ist schon gegangen, aber ein halber Tag ist halt kaputt. Und ausserdem steht vor dem Klassenzimmer 1. Klasse und drinnen haben sie lauter Holzbänke!

* * *

«Warum haben Sie den Zahnarzt gewechselt?» – «Der erste ging mir auf die Nerven!»

* * *

«Bist du eigentlich glücklich mit deinem Bräutigam?» fragte die gute Freundin. – «Ich weiss nicht recht, was ich sagen soll! Peter ist und bleibt mir ein grosses Rätsel!» seufzte die junge Braut. – «Weisst du was?» riet die Freundin, «gib mir das Rätsel doch einmal auf!»